

# «Kunden bezüglich Antibiotikagebrauch»

André Ackermann ist der Initiator des Labels «natureMedicine first» und Gründer der Homöopharm AG. Er will, dass nicht nur Landwirte, sondern auch die breite Bevölkerung den Antibiotikaeinsatz reduzieren.

ANJA TSCHANNEN  
RUDOLF HAUDENSCHILD

«Schweizer Bauer»: Was genau wird mit dem Label «natureMedicine first» seit dem 1. Februar ausgezeichnet?



André Ackermann: Das Label «natureMedicine first» zeichnet nur erstklassige natürliche Arzneimittel für

Mensch und Tier aus. Die neue,

**Natürliche Arzneimittel, die zu 100 % frei sind von Antibiotika.**

unverwechselbare Kennzeichnung mit dem neuen Label (Seeperdchen) garantiert, dass diese Swissmedic-Arzneimittel zu 100 Prozent frei von Antibiotika sind.

**Was wird mit dem Label genau bezweckt?**

Drogerien/Apotheken werden mit dem Label unterstützt, so dass der Kunde bezüglich der Antibiotika noch sensibler wird und künftig vermehrt auf einen Ersteinsatz von Antibiotika ver-

zichtet und diese als «Joker» nur noch einsetzt, wenn Komplementärmedizin und alles andere nichts mehr nützen.

**Welchen Beitrag leistet der Verein Kometian?**

Kometian setzt alternativmedizinische Ressourcen in der Tiergesundheitsberatung ein. Oberstes Ziel ist die Förderung der Selbstmedikation zum Wohle des Tieres. Das Gleiche bieten wir den Bauern an. Wir decken die Pflanzenheilmittel ab, Kometian die Homöopathie.

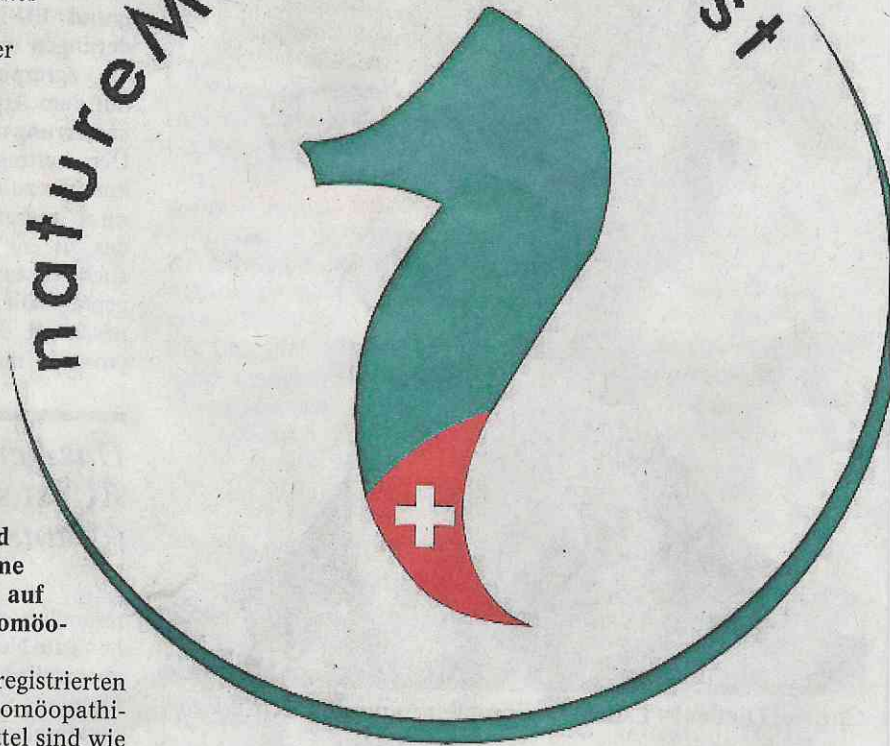
**Gibt es genügend gute und wirksame Tierheilmittel auf pflanzlicher oder homöopathischer Basis?**

Die in der Schweiz registrierten pflanzlichen und homöopathischen Tierarzneimittel sind wie schon erwähnt zu 100 Prozent antibiotikafrei und meist biotauglich. Wir verfügen über er-

**Zuerst Komplementärmedizin einsetzen.**

forschte und auf Wirksamkeit hinlänglich geprüfte Heilmittel. Firmen wie Spagyros, Alpina-med, Omida und Dr. Schaette haben heute Topprodukte. Zudem wird sehr viel in die Forschung gesteckt.

natureMedicine first



**Braucht der Tierhalter eine Ausbildung, um solche natürlichen Heilmittel einsetzen zu dürfen?**

Eine Ausbildung ist sehr empfehlenswert. Die Ausbildung in der Komplementärmedizin macht grosse Fortschritte, und demnächst soll diese schweizweit mit kompetenten Referenten aus dem Bereich Apotheken und Drogerien vereinheitlicht und an landwirtschaftlichen Ausbildungsstätten zentralisiert werden. Entsprechende Verhandlungen zwischen einer

breiten Trägerschaft und Ausbildungsinstitutionen sind im

**Eine Ausbildung ist empfehlenswert.**

Gang. Es ist noch zu früh, um darüber zu berichten.

**Wo und wie können sich interessierte Bauern bereits heute informieren und weiterbilden?**  
Sowohl Kometian wie wir bieten Kurse via unsere Website